

Peter PETROV

Peter Petrov wurde 1974 in Sofia geboren und studierte dort von 1979 bis 1996 Klavier.

Mit 8 Jahren spielte er sein erstes Recital und mit 13 Jahren gewann er in Böhmen seinen ersten internationalen Wettbewerb.

Er sammelte Preise (Mozart, Chopin etc.) nicht nur in Sofia, sondern auch in Sizilien und Paris.

Die Klavierklasse von Professor Atanas Kourteff am Konservatorium in Sofia verließ er mit den besten Ergebnissen.

Im Alter von 22 Jahren kam er nach Lüttich, wo er 1999 in der Klasse von Juliette Longrée-Poumay am Königlichen Konservatorium das Klaviersdiplom mit großer Auszeichnung erwarb. Seitdem unterrichtet er dort und gibt zahlreiche Liederabende in Belgien, den Niederlanden, Deutschland, Frankreich, Russland, Luxemburg, Italien und Bulgarien.

Er bildet sich ständig weiter und erhielt im September 2005 einen angesehenen "Master" am Konservatorium von Maastricht in der Klasse von Professor Avi Schönfeld.

Im März 2004 wurde er für ein Rezital beim Beethoven-Festival des Orchestre Philharmonique de Liège eingeladen, danach wurde er zu den drei Eröffnungskonzerten der Saison 2005-2006 des O.P.L. in Eupen, Lüttich und Laon (Frankreich) eingeladen. Er wird Beethovens fünftes Konzert "Der Kaiser" mit diesem renommierten Philharmonischen Ensemble unter der Leitung von Louis Langrée spielen.

Im April 2005 spielte er mit den Dortmunder Philharmonikern unter der Leitung von Arthur Fagen das Schumann-Konzert im Concertgebouw Amsterdam und im Palais des Beaux-Arts Brüssel.

Im November 2006 spielte er das Grieg-Konzert mit dem Philharmonischen Orchester von St. Petersburg im Singel in Antwerpen und in Gröningen und im Mai 2007 trat er mit demselben Orchester im Orchester in seinem renommierten Saal in St. Petersburg (Mozart-Konzert).

2008 wurde er als Solist vom Philharmonischen Orchester Sofia eingeladen (Mozart-Konzert) und im April 2010 gab er mit demselben Orchester ein Galakonzert, bei dem er Beethovens zweites Klavierkonzert und die Fantasie für Klavier, Chor und Orchester im Großen Saal 'Bulgaria' spielte. In den Jahren 2010 und 2011 wurde er

auch zu den Festivals von Tourtour und Flayosc (Frankreich) eingeladen, um dort Recitals zu geben.

Peter Petrov gibt regelmäßig Meisterkurse in Luxemburg und Bulgarien und ist Mitglied der Jury bei internationalen Klavierwettbewerben. Er spielt auch in der Kammermusik mit Solisten wie Liviu Prunaru, Philippe Koch, Theodora Geraets, Jean-Gabriel Raelet, Andrew Hardy, Svetlin Roussev und anderen.

Er hat mehrere CDs für GAFA (Belgien) und Azur Classical (Belgien) aufgenommen. Seit 2002 ist er offizieller Pianist des Wettbewerbs "Adolphe Sax" in Dinant. Er ist außerdem Lehrer am Königlichen Konservatorium in Lüttich und am IMEP in Namur.

"Seine stupende Virtuosität verbindet sich mit einem tiefen musikalischen Verständnis, das sensibel für Farbe und Poesie ist", so Professor Schönfeld vom Konservatorium in Maastricht.

Frau Marie-Paule Cantarella, Kritikerin des Königin-Elisabeth-Wettbewerbs, betont "dass es sich vor allem um einen feinen, sensiblen und warmherzigen Musiker handelt".